

INHALT

des Historischen Jahrbuchs 119. Jahrgang 1999

AUFSÄTZE

Bronisch Alexander Pierre, Asturien und das Frankenreich zur Zeit Karls des Großen	1–40
Eickhoff Ekkehard, Bischof Friedrich und Thangbrand. Sächsische Glaubensboten im Hohen Norden	41–51
Struve Tilman, Heinrich IV. in der historiographischen Tradition des 19. und 20. Jahrhunderts	52–64
Stehkämper Hugo, Kaiser Friedrich Barbarossa: nur Wirtschaftsförderer oder zugleich auch Machtpolitiker? Eine Forschungskontroverse	65–83
Kehnel Annette, Reform als institutionelle Krise. Überlegungen zur irischen Kirchenreform des 12. Jahrhunderts am Beispiel des Klosters Clonmacnois	84–119
Krüger Anke, Das «Baphomet-Idol». Ein Beitrag zur Provenienz der Hauptvorwürfe gegen den Templerorden	120–133
Nicklas Thomas, Publizität und Intrige. Eine antikatholische Pressekampagne in der Zeit der Spätaufklärung	134–158
Buck Thomas Martin, Zu Rankes Diktum von 1824. Eine vornehmlich textkritische Studie	159–185
Große Jürgen, Unzeitgemäßheit und Geschichtskritik bei Franz Grillparzer	186–208
Zauner Stefan, Universität Tübingen und Leibniz-Kolleg in der französischen Besatzungszeit 1945–1949. Aspekte des akademischen Neubeginns im Nachkriegsdeutschland	209–231
Luks Leonid, «Die Utopie an der Macht». Zum bolschewistischen Terror unter Lenin und Stalin	232–264

BEITRÄGE UND BERICHTE

Schnith Karl, Editionen und Forschungen zur mittelalterlichen Historiographie ca. 1987–1996/97	265–282
Braun Guido, Die «Gazette de France» als Quelle zur Rezeptionsgeschichte des Westfälischen Friedens und des Reichsstaatsrechts in Frankreich	283–294
Brechenmacher Thomas, Postmoderner Geschichtsdiskurs und Historiographiegeschichte. Kritische Bemerkungen mit Blick auf eine narrativistische Darstellung	295–306
Elz Wolfgang, Die Weimarer Republik und ihre Außenpolitik. Ein Forschungs- und Literaturbericht	307–375